

■ i2030

Nach 17 Jahren Engagement: Hoffnung für die S-Bahn nach Rangsdorf

aus SIGNAL 01/2019 (Mai 2019), Seite 11 (Artikel-Nr: 10004201)

Rainer Pannier, BISAR e. V

Die Bürgerinitiative für eine S-Bahn Anbindung Rangsdorf - BISAR e. V. kämpft seit nunmehr 17 Jahren um die Wiedererrichtung der S-Bahn von Blankenfelde über Dahlewitz nach Rangsdorf (siehe auch SIGNAL 2/2018). Am 8. Juni 2018, anlässlich des 25-jährigen Standortjubiläums von Rolls Royce in Dahlewitz, verkündete Ministerpräsident Dietmar Woidke, dass die Wiedererrichtung der S-Bahn nach Rangsdorf erfolgen soll.

Daraufhin hatte die DB Netz AG, Regionalbereich Ost, Großprojekte Berlin, Vertreter des Ministeriums für Infrastruktur und Landesplanung (MIL), die Bürgermeister von Rangsdorf und Blankenfelde-Mahlow sowie zwei Vorstandsmitglieder von BISAR am 24. Januar 2019 im Berliner Hauptbahnhof zu einem Informationsgespräch über den Sachstand der von DB Netz bisher eingeleiteten Maßnahmen eingeladen. Das Gespräch fand in sehr offener Atmosphäre statt, da es ja letztlich nur um konkrete Fachprobleme ging.

Im Ergebnis von drei Untersuchungsvarianten für besseren SPNV im Süden von Berlin wurden sowohl der Regionalbahnverkehr als auch der S-Bahn-Verkehr der Linie S 2 von Blankenfelde nach Rangsdorf untersucht. Dabei stellte die DB Netz AG eine erste Trassenstudie für die S-Bahn bis Rangsdorf vor. Es handelt sich noch nicht um eine Vorentwurfsplanung! Diese Trassenstudie fand bei allen anwesenden Beteiligten Zustimmung und gilt somit als Empfehlung für den i2030-Lenkungskreis, bestehend aus der DB Netz AG und den Ländern Berlin und Brandenburg sowie des VBB.

Bemerkenswert ist, dass sich in der Trassenstudie Elemente und Vorschläge von [...]

Dieser Artikel ist zum Zeitpunkt der PDF-Erstellung nicht komplett im Internet bzw als Download verfügbar gewesen. Sie finden ihn aber im oben angegeben SIGNAL, erhältlich in vielen Zeitschriftenläden, Bahnhofsbuchhandlungen und direkt im GVE-Shop (Bhf Lichtenberg, Empfangsgebäude Untergeschoss).

Oder Sie bestellen sich das SIGNAL immer aktuell nach Hause:

Im Internet unter:

signalarchiv.de/abo

Dieser Artikel mit allen Bildern online:

<http://signalarchiv.de/Meldungen/10004201>.

© GVE-Verlag / signalarchiv.de - alle Rechte vorbehalten



Der Regionalbahnhof Dahlewitz ist noch nicht modernisiert - das war bisher im Ausbauprojekt der Dresdener Bahn, Abschnitt Blankenfelde--Rangsdorf, bis frühestens 2027 geplant. Beim Bau einer S-Bahn mit Halt in Dahlewitz (auf dem Bild links der Fern-/Regiogleise) und Aufgabe des Regionalbahnhofs würde die ganze Anlage komplett umgebaut werden. (Foto: Florian Müller)